

Anschlag auf BRD-Botschafterin?

Istanbul/Sanaa. Bei einem Überfall in Jemens Hauptstadt Sanaa ist nach Angaben aus lokalen Sicherheitskreisen ein deutscher Botschaftsmitarbeiter erschossen worden. Er soll als Leibwächter für Diplomaten gearbeitet haben. Medien des Landes berichteten, er habe sich am Sonntag gegen eine Entführung gewehrt. Unklar blieb, ob die Täter die Botschafterin verschleppen wollten. Das Auswärtige Amt und die Bundespolizei konnten den Fall zunächst nicht bestätigen. Die Angreifer wollten den Deutschen jemenitischen Medienberichten zufolge zunächst vor einem Einkaufszentrum im südlichen Stadtteil Hadda entführen. Als er sich gewehrt habe, sei er getötet worden. Ein Korrespondent des Fernsehsenders Al-Arabija sagte, das eigentliche Ziel des Angriffs sei die deutsche Botschafterin gewesen. BRD-Vertretung (Archivfoto) und Einkaufszentrum befinden sich im selben Stadtviertel. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/208569.anschlag-auf-brd-botschafterin.html>